

Vorlage Federführende Dienststelle: Volkshochschule Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: E 42/0084/WP15 Status: öffentlich AZ: Datum: 07.04.2009 Verfasser:						
VHS - Ausstellung Demokratie stärken – Rechtsextremismus bekämpfen							
Beratungsfolge: TOP: 6 <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 20%;">Datum</td> <td style="width: 40%;">Gremium</td> <td style="width: 40%;">Kompetenz</td> </tr> <tr> <td>30.04.2009</td> <td>BSTVH Kenntnisnahme</td> <td></td> </tr> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz	30.04.2009	BSTVH Kenntnisnahme	
Datum	Gremium	Kompetenz					
30.04.2009	BSTVH Kenntnisnahme						

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss Theater und Volkshochschule nimmt gemäß § 11 Abs. 5 der Satzung für die Volkshochschule Aachen zur Kenntnis, dass die Präsentation der Ausstellung „Demokratie stärken- Rechtsextremismus bekämpfen“ von der Volkshochschule bereits am 08.09.2008 mit dem Ausstellungsgeber vereinbart worden ist.

Der gemeinsame Ratsantrag der Fraktionen von SPD und GRÜNE im Rat der Stadt Aachen vom 18.12.2008 ist somit als erledigt zu betrachten.

Finanzielle Auswirkungen:

Die durch die Präsentation der Ausstellung anfallenden Kosten werden aus dem Wirtschaftsplan der Volkshochschule Aachen getragen.

Erläuterungen:

Mit gemeinsamem Ratsantrag vom 18.12.2008 beantragten die Fraktionen von SPD und GRÜNE im Rat der Stadt Aachen die Stadtverwaltung Aachen zu beauftragen, die Ausstellung „Demokratie stärken - Rechtsextremismus bekämpfen“ bei der Volkshochschule zu präsentieren.

Die Ausstellung „Demokratie stärken - Rechtsextremismus bekämpfen“ ist speziell für Jugendliche gestaltet. Sie weist auf 15 Ausstellungstafeln auf die Gefahren hin, die vom Rechtsextremismus für Demokratie und Menschenrechte ausgehen, und informiert über die verschiedenen Facetten des Rechtsextremismus mit besonderer Berücksichtigung der Entwicklungen in Nordrhein-Westfalen. Es werden mögliche Gründe für und die Ausprägungen von rechtsextremen Einstellungen und Weltbildern dargestellt und aufgezeigt, welche Formen rechtsextremes Verhalten annehmen kann. Dabei wird der Bogen von rechtsextremen Einstellungen über das Engagement in rechtsextremen Organisationen und Parteien bis hin zur rechtsextrem motivierten Straftat geschlagen. Ein besonderer Fokus der Ausstellung liegt darauf, aufzuzeigen, wie man sich gegen Rassismus und Gewalt und für Demokratie und Menschlichkeit einsetzen kann. Die Ausstellung möchte gegen eine Normalisierung rechtsextremer Einstellungen und Übergriffe in der Nachbarschaft wirken und zu Zivilcourage ermuntern.

Da die Volkshochschule Aachen im Themenfeld „Rechtsextremismus“ aktiv ist (z.B. auch als städtischer Partner im Projekt „Demokratie stärken – für Vielfalt und Toleranz in der Städteregion Aachen“) hatte sie bereits am 01.09.2008 Kontakt zum Forum Jugend und Politik der Friedrich-Ebert-Stiftung, dem Leihgeber der Ausstellung, aufgenommen. Am 08.09.2008 wurde der September/Oktober 2009 als verbindlicher Ausstellungszeitraum zugesagt; die Ausstellung wird vom 26. September bis zum 25. Oktober 2009 in der Volkshochschule zu sehen sein.

Anlage/n:

Ratsantrag der Fraktionen von SPD und GRÜNE Nr. 358/15 vom 18. Dezember 2008